

# Der Gemeindebrief

Evangelische Gemeinde  
Aynalıçeşme  
Emin Camii Sok. 30  
34435 Beyoğlu  
Tel.: 0212-250 30 40  
Fax: 0212-237 15 50  
E-mail: deuki@gmx.net

aus  
**Istanbul**  
Januar/Februar  
2010  
Informationen für deutschsprachige Christen in der Türkei

Katholische Pfarrei  
St. Paul  
Büyük Çiftlik Sok. 22  
34365 Nişantaşı  
Tel.: 0212-219 11 91  
Fax: 0212-240 76 38  
E-mail: mail@stpaul.de

## Eine Hostie auf der Patene



Die Gottesdienstbesucher haben bemerkt, dass in unserem Paulussaal auf einem Tisch ein Korb mit Hostien steht und daneben eine vergoldete Schale. Wer die heilige Kommunion empfangen möchte, legt mit einem vergoldeten Löffel ein Hostie in die Schale.

So muss man nicht ständig fragen und Hostien zählen. Neben dem praktischen Sinn hat dieser kleine Ritus auch einen geistigen Hintergrund. Mit einer kleinen Oblate ist die Arbeit vieler Menschen verbunden. Weizen musste angebaut und geerntet werden. Das geschieht mit Maschinen, an deren Herstellung viele Berufe beteiligt sind. Die Körner wurden gemahlen. Aus dem Mehl wurden die Oblaten gebacken. Oft haben die fertigen Oblaten einen langen Weg hinter sich, bis sie in der Kirche ankommen. Das und vieles mehr haftet an einer kleinen Hostie. Derjenige, der eine Oblate in die Schale legt, kann auch mental seine eigenen Sorgen und Freuden mit der Hostie verbinden. Das Schönste: unsere bescheidenen Brothostien werden von Gott angenommen und verwandelt. Als Gabe Gottes erhalten wir sie beim Kommunionsempfang zurück. Das Brot ist unermesslich wertvoll geworden, weil sich der gekreuzigte und auferstandene Christus mit ihm verbindet. Gott lässt sich an Großzügigkeit nicht übertreffen! Schließlich: Nicht nur ich werde von Gott beschenkt, auch mein Nachbar und dessen Nachbarn. So wird die eucharistiefeiernde Gemeinde verschwisterlicht. Sie wird selbst zum Leib Christi.

*Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm*

## Dank für den herzlichen Empfang!

Am Schluss der Eucharistiefeier, am 6. Dezember 2009 wurden mir viele gute Worte zugesprochen. Dafür danke ich!

Frau Generalkonsulin Brita Wagener hieß mich willkommen und erinnerte an das gelungene Konzert, dass am 4. Dezember 2009 im Kaisersaal des Generalkonsulats von einem Männerschor aus meiner sauerländischen Heimat auf hohem Niveau dargeboten wurde. Frau Annemarie Medovic, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, hatte schon vor meiner Ankunft einen Blumenstrauß auf den Tisch gestellt. Sie versprach die volle Unterstützung meiner Arbeit durch den PGR. Pfarrer Holger Nollmann, von der evangelischen Kreuzkirche, zitierte aus einer Wittener Tageszeitung, der ich vor meiner Abreise ein Interview gegeben hatte. Darin hatte ich meine Freude zum Ausdruck gebracht, für ein knappes Jahr als Pfarrer der Gemeinde St. Paul in Istanbul tätig zu sein. Frau Wilam überbrachte die Grüße von Superior Franz Kangler, der gerade in Wien war.



Danken möchte ich auch dem Chor unter der Leitung von Frau Gülsen Yavuzkal.

Ich kam aus dem Staunen nicht heraus, als ich von der internationalen und interreligiösen Zusammensetzung des Chores erfuhr. Da wird man in Deutschland lange suchen müssen, und trotzdem nichts Vergleichbares finden — Ich muss sagen, das Leben in den drei Gemeinden ist bunt, vielfältig und von einem gesunden ökumenischen Gespür durchdrungen. So soll es bleiben!

*Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm*



### Patronatsfest der Gemeinde St. Paul

am 17. Januar 2010

Zum Patrozinium dürfen wir unseren **Bischof Louis Pelâtre** ganz herzlich in der Pfarrei St. Paul begrüßen. Der Bischof wird mit uns den Festgottesdienst feiern und die Predigt halten. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Empfang eingeladen.



Fotos: Helena Lang

### Mein erster Besuch in Ankara



Das war eine tolle Überraschung! Dass die Eucharistiefeier am 3. Advent in der Turnhalle der deutschen Schule stattfinden würde, war mir bekannt. Aber, dass ca. 25 Kinder anwesend waren, damit hatte ich nicht gerechnet. Wenn in Deutschland ein Familiengottesdienst angesagt ist, muss man manchmal nach Kindern suchen. Sicher gibt es Unterschiede von Gemeinde zu Gemeinde. Aber diese große Zahl von aufgeweckten Kindern hat mich schon überrascht. Ich bin deshalb auch spontan vor der Messe auf die Kinder eingegangen, indem ich vor ihnen die einzelnen liturgischen Gewänder anlegt und deren Bedeutung

erklärte: Schultertuch, Albe, Cingulum, Stola und Messgewand. Beeindruckt waren die Kinder besonders von dem komplizierten Knoten mit dem Cingulum.

Das Spielen an den Turngeräten vor und nach der Messe und das Fußballspielen mit Stoffbällen sollte den Kinder in jedem Fall auch weiterhin ermöglicht werden. Es hat in etwa den Stellenwert des Kaffeetrinkens der Erwachsenen nach dem Gottesdienst - Alle vier Firmlinge waren anwesend, auch deren Eltern. Nach dem Gottesdienst haben wir in diesem Kreis die Vorbereitung für die Firmung geplant. U.a. ist ein Ausflug nach Istanbul mit Besichtigung der Hagia Sophia und des Choraklosters vorgesehen. Auch ein Besuch bei Bischof Louis Pelatre ist geplant. - Diese kurze



Schilderung möchte ich nicht abschließen ohne der Familie Misera-Lang für die Gastfreundschaft zu danken, die sie mir gewährt hat. Alles war bestens organisiert. Nachmittags wurde ihre Wohnung in einen Filmpalais umgewandelt, als ich Farbdias mit Weihnachtsdarstellungen von den Anfängen bis in die Gegenwart erläuterte. Auch dort waren wieder ein Dutzend Kinder anwesend. Bei der Bildbetrachtung waren sie konzentriert bei der Sache und haben sich spontan geäußert. — Schön war es in Ankara. Ich komme gern wieder.

*Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm*



# Pfarrgemeinde St. Paul – Termine

## Januar und Februar 2010

	Datum	Uhrzeit	Gottesdienste, Veranstaltungen und Aktivitäten
So	3.01.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul</b>
Di	5.01.	16:30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
So	10.01.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul</b> mit Aussendung der Heiligen Drei Könige
So	17.01.	10:30 Uhr	<b>Patronatsfest</b> , Pontifikalamt mit Bischof Louis Pelatre, St. Paul, anschl. Empfang
	16.- 23.01.	jeweils 18:00 Uhr	<b>Gebetswoche für die Einheit der Christen – Andachten in verschiedenen Kirchen (s.S.7)</b>
Di	19.01.	18:00 Uhr	<b>Ökumenische Abendandacht im Rahmen der Gebetswoche in der Kreuzkirche</b>
So	24.01.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul, anschl. Messdiener/innen-Probe. Auch diejenigen, die gerne Messdiener werden wollen, sind herzlich eingeladen!</b>
So	31.01.	10:00 Uhr	<b>HI. Messe St. Georg</b>
So	07.02.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul</b>
So	14.02.	10:00 Uhr	<b>HI. Messe St. Georg</b>
Di	16.02.	14:30 Uhr	<b>Seniorenkaffee</b>
So	21.02.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul</b>
Mi	24.02.	19:30 Uhr	<b>Vorträge über Gott und die Welt (Kreuzkirche): Ingrid Iren, Einführung in die türkische Literatur</b>
So	28.02.	10:00 Uhr	<b>HI. Messe St. Georg</b>

## wichtige Termine im März 2010

Di	02.03.	15:30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
So	14.03.	10:30 Uhr	<b>HI. Messe in St. Paul, anschl. Wahl des Pfarrgemeinderats</b>
Mi	17.03.	19:30 Uhr	<b>Vorträge über Gott und die Welt (St. Paul): Passionsdarstellungen in Vergangenheit und Gegenwart</b>
So	20.03.		<b>Osterbasar, St. Georg</b>



# Evangelische Gemeinde Termine

## Januar 2010

<b>So.</b>	03.01.	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst in St. Georg –</b> auf Einladung der Georgs-Gemeinde feiern wir den Besuch der Heiligen Drei Könige gemeinsam
Di.	05.01.	14:00 Uhr	<b>Frauentreff in Moda</b>
<b>So.</b>	10.01.	10:30 Uhr	<b>Literaturgottesdienst, Kreuzkirche –</b> mit Abendmahl: „Krimis – den Abgründen des menschlichen Zusammenlebens auf der Spur“
Di.	12.01.	19:30 Uhr	<b>Gemeindekirchenratssitzung</b>
<b>So.</b>	17.01.	10:30 Uhr	<b>Messe zum Patronatsfest der Gemeinde St.Paul</b>
	16.-23.01.	jeweils 18:00 Uhr	<b>Gebetswoche für die Einheit der Christen –</b> <b>Andachten in verschiedenen Kirchen (s.S.7)</b>
Di.	19.01.	18:00 Uhr	<b>Ökumenische Abendandacht im Rahmen der Gebetswoche</b> <b>in der Kreuzkirche</b>
<b>So.</b>	24.01.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst, Kreuzkirche</b>
<b>So.</b>	31.01.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst, Kreuzkirche</b>

## Februar 2010

Di.	02.02.	14:00 Uhr	<b>Frauentreff in Moda</b>
<b>So.</b>	07.02.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl, Kreuzkirche</b>
<b>So.</b>	14.02.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst, Kreuzkirche</b>
Di.	16.02.	14:30 Uhr	<b>Seniorenkaffee in St. Paul</b>
<b>So.</b>	21.02.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst, Kreuzkirche</b>
Mi.	24.02.	19:30 Uhr	<b>Vorträge über Gott und die Welt (Kreuzkirche):</b> <b>Ingrid Iren, Einführung in die türkische Literatur</b>
<b>So.</b>	28.02.	10:30 Uhr	<b>Literatur-Gottesdienst, Kreuzkirche:</b> <b>Robert Harris, Vaterland</b>
<b>So.</b>	28.02.	10:30 Uhr	<b>Kindergottesdienst, Kreuzkirche</b>
<b>So.</b>	28.02.	12:00 Uhr	<b>Gemeindeversammlung, Kreuzkirche (s.S.6)</b>

## Vorschau: März 2010

<b>So.</b>	07.03.	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Messe und Kindergottesdienst in St. Georg, anschl. Fastensuppe</b>
<b>So.</b>	14.03.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl, Kreuzkirche</b>
Sa.	20.03.		<b>Osterbasar, St. Georg</b>
<b>So.</b>	21.03.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst, Kreuzkirche</b>
	22.-27.03.		<b>Konferenz der evangel. deutschsprachigen Gemeinden in</b> <b>der Region Nahost in Jerusalem</b>
<b>So.</b>	28.03.	10:30 Uhr	<b>Gottesdienst zum Palmsonntag, Kreuzkirche</b>

**EIN HERZLICHER DANK FÜR ALLE UNTERSTÜTZUNG !**

Wieder liegt ein ereignisreiches Jahr hinter uns. Der Gemeindegliederkirchenrat der Evangelischen Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei allen, die in diesem Jahr mit Rat und Tat die Gemeinde unterstützt haben und freut sich auf das neue Jahr 2010!

**DANK AN DAS KOMITEE UND DIE MITARBEITER DES WEIHNACHTSBASARS**

Wir bedanken uns für die **finanzielle Unterstützung der "Ökumenischen Initiative Sozialarbeit / Altenhilfe"** aus den Erlösen des Weihnachtsbasars vom 21. November 2009! Mit dieser Zuwendung steht unsere Initiative zur Sozialarbeit und Altenhilfe in der "deutschen Kolonie" auch im Jahr 2010 wieder auf festen Füßen. Unser Dank gilt **allen Mitwirkenden** vor und hinter den Kulissen, die zum Erfolg des diesjährigen Weihnachtsbasars beigetragen haben.



Ökumenische Initiative Sozialarbeit/Altenhilfe

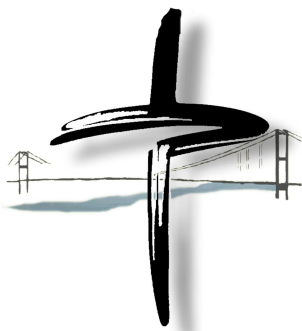
**ALLEN UNSEREN LESERINNEN UND LESERN WÜNSCHEN WIR  
EIN GESEGNETES NEUES JAHR 2010 IN FRIEDEN UND GESUNDHEIT!**

Sorge dich nicht um das, was kommen mag,  
weine nicht um das, was vergeht;  
aber Sorge, dich selbst zu verlieren,  
und weine, wenn du dahintreibst im Strome der Zeit,  
ohne den Himmel in dir zu tragen.

*Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher (1768-1834), evangelischer Theologe und Philosoph*

**GEMEINDEVERSAMMLUNG MIT WAHLEN ZUM GEMEINDEKIRCHENRAT  
AM SONNTAG, 28. FEBRUAR 2010, UM 12:00 UHR IM GEMEINDERAUM**

Ganz herzlich eingeladen sind alle Gemeindeglieder und an der Gemeinde Interessierte. Die Tagesordnung wird u.a. folgende Punkte umfassen:



- Rückblick auf das Jahr 2009 (Tätigkeitsbericht des Gemeindegliederkirchenrates; Bericht des Schatzmeisters; Bericht der Kassenprüfer für das Haushaltsjahr 2009; Entlastung des Gemeindegliederkirchenrates und des Schatzmeisters);
- Wahlen (Wahlen zum Gemeindegliederkirchenrat; Benennung von zwei Kassenprüfern)
- Perspektiven und Planungen der Gemeinde 2010/11: Ausbau der qualifizierten Touristenbetreuung, Ausschreibung der Pfarrstelle.

Folgende Gemeindeglieder scheiden turnusgemäß aus dem Gemeindegliederkirchenrat aus: *Dr. Frauke Bemberg, Karin Korten, Benjamin den Butter, Dr. Klaus Langrock.*

Wahlvorschläge können ab sofort bei Pfarrer Nollmann eingereicht werden. Die Vorgeschlagenen müssen eingeschriebene Gemeindeglieder sein und das 21. Lebensjahr vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Im Rahmen der Gemeindeversammlung bieten wir einen Mittagsimbiss an.

**LITERATURGOTTESDIENSTE IN DER KREUZKIRCHE:**

In Literaturgottesdiensten wird Literatur der Gegenwart bzw. ein besonderes literarisches Thema mit Geschichten der biblischen Überlieferung und Motiven des christlichen Glaubens ins Gespräch gebracht.

**AM 10. JANUAR, 10:30 UHR, GEHT ES UM DAS THEMA:**

**„KRIMIS – DEN ABGRÜNDE DES MENSCHLICHEN ZUSAMMENLEBENS AUF DER SPUR“**

Denn wer Krimis liest oder im Fernsehen sieht, der erfährt oft mehr über sich selbst, als ihm lieb ist ...

**AM 28. FEBRUAR, 10:30 UHR, IST MIT ROBERT HARRIS´ „VATERLAND“**

ein ziemlich provokativer Kriminalroman in den Gottesdienst eingeladen: er spielt im Deutschland des Jahres 1964 – einem Land, das nach gewonnenem 2. Weltkrieg noch immer von den Nationalsozialisten regiert wird und sich gerade anschickt, den 75. Geburtstag Adolf Hitlers zu feiern. Da geschieht ein Mord ...

Der Roman ist ein echter Thriller, er ist ein Buch über die (deutsche) Geschichte, er ist ein Buch über die Erkenntnis grausamer Wahrheiten, und er fragt danach, aus welchen Quellen man die Kraft bezieht, diesen ans Licht zu helfen.

**VORTRÄGE ÜBER GOTT UND DIE WELT:**

**MITTWOCH, 24. FEBRUAR, 19:30 UHR, KREUZKIRCHE**

***INGRID IREN, EINFÜHRUNG IN DIE TÜRKISCHE LITERATUR***

Die literarische Kunstform des Romans hat aus Europa kommend erst im 19. Jh. allmählich in der Türkei Eingang und Beachtung gefunden, denn die Lyrik und - vor allem im Volk - die mündliche Tradition hatten bis dahin absoluten Vorrang. Auch heute noch sind die Lyrik und die Erzählung hier von großer Bedeutung. Doch im Lauf der Jahrzehnte hat sich der Roman als gleichberechtigte Kunstform durchgesetzt und auch internationale Anerkennung finden können.

Die gebürtige Berlinerin *Ingrid Iren* lebt seit 1963 in der Türkei; fast 20 Jahre war sie beim Goethe-Institut Istanbul als Übersetzerin und Beauftragte für die Öffentlichkeitsarbeit tätig. Außer diversen Kurzgeschichten, Essays und Filmskripten hat sie u. a. vier Romane von *Orhan Pamuk* ins Deutsche übersetzt.

## GEBETSWOCHEN FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN VOM 16. – 23. JANUAR



Die Gebetswoche für die Einheit der Christen bietet alljährlich die Gelegenheit, den liturgischen Reichtum der hier ansässigen christlichen Gemeinden in kompakter Form kennen zu lernen und Andachten in unterschiedlichen Kirchen mitzuerleben; Beginn ist jeweils um 18:00 Uhr.

16. Januar 2010 „Meryem Ana“ (syrisch-orth.), Tarlabası, Karakurum Sok. 20, Beyoğlu

17. Januar 2010 „Dutch Chapel“, Union Church of Ist., Istiklal Cad., Postacılar Sok., Beyoğlu

18. Januar 2010 „Notre Dame Lourdes“ (röm.-kath.), Kazım Orbay Cad. No: 29, Bomonti

**19. Januar 2010 „Kreuzkirche“, Aynalıçeşme, Emin Camii Sok. No 30, Beyoğlu**

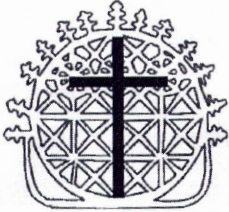
20. Januar 2010 „Surp Kevork“ (armen.-apostol.), Marmara Cad. No. 79, Samatya

21. Januar 2010 „Emmanuel-Kirche“ (türk.-prot.), Rıza Paşa Yokusu No. 50 D Blok, Eminönü

22. Januar 2010 „Surp Asdvadzadzin“ (armen.-kath.), Sakızağacı Cad. No. 31, Beyoğlu

23. Januar 2010 „Meryem Ana“ (griech.-orth.), Hacıilbey Sok. No. 6, Dolapdere, Kurtuluş

Die **Ökumenische Abendandacht in der Kreuzkirche am 19. Januar** wird gestaltet von *Dr. Klaus Langrock* an der Orgel, *Superior Franz Kangler*, *Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm* und *Pfarrer Holger Nollmann* sowie einem Überraschungschor.



## Winterzeit – Lesezeit



„Mir selbst lege ich als Weihnachtsgeschenk das neue Buch von **Margot Käßmann** unter den Christbaum“, so mailte mir neulich eine Freundin.

„**In der Mitte des Lebens**“, Bestseller-Titel, ist laut Rezensenten eine eindrucksvolle und dezidiert weibliche Sicht der neuen EKD-Ratsvorsitzenden auf den christlichen Glauben. Das gönne ich mir auch demnächst! – Als erstes wird aber sicher ein Geschenk von Freunden eintreffen, was schon per Gutschein angekündigt wurde: „**Das Kapital**“ von **Reinhard Marx**, Erzbischof von München und Freising. Geschrieben vor der großen weltweiten Finanzkrise, fiel die Veröffentlichung des Buches mit ihrem Ausbruch zusammen – und formuliert die traditionsreiche katholische Soziallehre wieder neu. Ich bin sehr gespannt darauf!

Das Minarettverbot in der Schweiz stellt mich jenseits aller politisch-praktischen Aspekte der Debatte wieder einmal vor die Frage: Wie nähern wir uns als Christen dem Islam, seiner Entstehung, seiner Glaubensaussagen und seiner Realität, vor allem hier in der Türkei? Zwei Bücher sind dabei immer wieder hilfreich für mich: In „**Mohammed und der Koran**“ beschreibt der bekannte Islamwissenschaftler **Rudi Paret** in sehr gut lesbarer Form Geschichte, Werk und Wirkungen des Propheten Mohammed. Die Schilderungen der soziokulturellen Hintergründe tragen besonders zu einem besseren Verständnis bei. - „**Kirche im Angesicht des Islam: Theologie des interreligiösen Zeugnisses**“ schließlich ist ein historisches wie aktuell-türkeibezogenes Panorama des christlich-muslimischen Dialogs, reich ebenso an praktischen Beispielen wie auch persönlich gehaltener theologischer Reflexion. Den Autor **Felix Körner SJ**, Professor an der Gregoriana in Rom, kennen einige von Ihnen ja noch persönlich aus seiner Zeit in der Ankaraner Jesuitenkommunität.

*Kathrin Misera-Lang*

### Termine im Januar und Februar 2010:

**Sonntag, 17. 1. 2010, 10.30 Uhr:** Evangelischer Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Nollmann, Ernst-Reuter-Schule, Tunus Caddesi 56. Nachmittags Konfirmandenunterricht.

**Mittwoch, 20. 1. 2010, 11.30 Uhr:** Planungsrunde im Bistro Berlin, Deutsche Botschaft. Alle Mit-Macher sind, wie immer, herzlich eingeladen (Nicht-Botschaftsangehörige: bitte anmelden).

**Sonntag, 31. 1. 2010, 10.30 Uhr:** Katholische Messe mit Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm, Ernst-Reuter-Schule, Tunus Caddesi 56, anschließend Firmunterricht.

**Sonntag, 14. 2. 2010, 10.30 Uhr:** Evangelischer Gottesdienst mit Diakonin Sabrina Tesch, Ernst-Reuter-Schule, Tunus Caddesi 56. Nachmittags Konfirmandenunterricht.

**Sonntag, 28. 2. 2010, 10.30 Uhr:** Katholische Messe mit Pfarrer Dr. Aloys Butzkamm mit Kindergottesdienst, Ernst-Reuter-Schule, Tunus Caddesi 56, anschließend Firmunterricht.

Wer zum ersten mal dabei sein möchte, meldet sich bitte zu den Gottesdiensten an!

### Kontakt in Ankara:

Kathrin Misera-Lang, Tel. 0312 – 235 37 45 • Claudia Kappes, Tel. 0312 - 447 03 35

[GemeindeAnkara@aol.com](mailto:GemeindeAnkara@aol.com)

### **Spendenkonten der Gemeinden (mit Spendenquittung)**

Evangelische Kreuzkirche  
Konto Nr.: 066 0086  
BLZ 250 607 01  
Ev. Kreditgenossenschaft Hannover  
Homepage: [www.evkituerkei.ag.vu](http://www.evkituerkei.ag.vu)

Katholische Gemeinde St. Paul Istanbul  
Konto Nr.: 211 40 21 00  
BLZ 370 800 40  
Dresdner Bank  
Homepage: [www.stpaul.de](http://www.stpaul.de)

*Verantwortlich:*

*Evangelische Gemeinde: Holger Nollmann*

*Katholische Gemeinde: Dr. Aloys Butzkamm*